



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Arif Taşdelen SPD**
vom 18.12.2023

Errichtung einer Magnetschwebebahn in Nürnberg

In seiner Regierungserklärung vom 5. Dezember 2023 hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder angekündigt, die Errichtung einer Magnetschwebebahn zu untersuchen. Dazu hat er eine „Teststrecke in Nürnberg zwischen Universität, Messe und Klinikum ins Auge gefasst.“ Eine solche Bahn sei günstiger als eine U-Bahn, geräuschlos und klimaneutral.

Die Staatsregierung wird gefragt:

- | | | |
|-----|--|---|
| 1.1 | Wie ist der Planungsstand der Staatsregierung zur Errichtung einer solchen Magnetschwebebahn in Nürnberg? | 2 |
| 1.2 | Wann plant die Staatsregierung den Baubeginn dieser Schwebebahn? | 2 |
| 1.3 | Bis wann plant die Staatsregierung die Fertigstellung dieser Schwebebahn? | 2 |
| 2.1 | Mit welchen Kosten rechnet die Staatsregierung für ein solches Projekt? | 2 |
| 2.2 | Wie verteilen sich die Kosten auf die verschiedenen politischen Ebenen? | 2 |
| 3.1 | Wie sieht der genaue Verlauf der Schwebebahn in Nürnberg aus? | 2 |
| 3.2 | Wo beginnt sie? | 2 |
| 3.3 | Wo hört sie auf? | 2 |
| 4.1 | Nachdem die Stadt Nürnberg bereits eine Straßenbahnlinie plant, mit der man ohne Umstieg vom Hauptbahnhof Nürnberg bis zum Südklinikum fahren kann, frage ich die Staatsregierung, besteht die Gefahr, dass durch die Errichtung einer solchen Magnetschwebebahn eine Doppelstruktur entsteht? | 3 |
| 4.2 | Untersucht die Staatsregierung für die Errichtung einer Magnetschwebebahn auch andere Strecken in Nürnberg? | 3 |
| 4.3 | Falls ja, welche? | 3 |
| 5. | Hat die Staatsregierung diesbezüglich bereits Kontakt mit der Stadt Nürnberg aufgenommen? | 3 |
| | Hinweise des Landtagsamts | 4 |

Antwort

des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr
vom 05.01.2024

Vorbemerkung:

In der Regierungserklärung vom 5. Dezember 2023 wurde die Untersuchung einer Teststrecke für eine Magnetschwebebahn in Nürnberg angekündigt. Eine mögliche Strecke wäre zwischen Universität, Messe und Klinikum. Das Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr wird die Stadt Nürnberg bei den anstehenden Planungsschritten, beginnend mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie, eng begleiten.

- 1.1 Wie ist der Planungsstand der Staatsregierung zur Errichtung einer solchen Magnetschwebebahn in Nürnberg?**
- 1.2 Wann plant die Staatsregierung den Baubeginn dieser Schwebebahn?**
- 1.3 Bis wann plant die Staatsregierung die Fertigstellung dieser Schwebebahn?**
- 2.1 Mit welchen Kosten rechnet die Staatsregierung für ein solches Projekt?**
- 2.2 Wie verteilen sich die Kosten auf die verschiedenen politischen Ebenen?**
- 3.1 Wie sieht der genaue Verlauf der Schwebebahn in Nürnberg aus?**
- 3.2 Wo beginnt sie?**
- 3.3 Wo hört sie auf?**

Die Fragen 1.1 bis 3.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Es wird auf die Vorbemerkung verwiesen. Für weiter gehende Aussagen zu Verlauf, Baubeginn, Fertigstellung, Kosten und Kostenverteilung sind zunächst die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie abzuwarten.

- 4.1** Nachdem die Stadt Nürnberg bereits eine Straßenbahnlinie plant, mit der man ohne Umstieg vom Hauptbahnhof Nürnberg bis zum Südklinikum fahren kann, frage ich die Staatsregierung, besteht die Gefahr, dass durch die Errichtung einer solchen Magnetschwebebahn eine Doppelstruktur entsteht?
- 4.2** Untersucht die Staatsregierung für die Errichtung einer Magnetschwebebahn auch andere Strecken in Nürnberg?
- 4.3** Falls ja, welche?

Die Fragen 4.1 bis 4.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Doppelstrukturen ohne verkehrliche Bedürfnisse sollen vermieden werden. Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung sowie die Antworten zu den Fragen 1.1 bis 3.3 verwiesen.

- 5.** Hat die Staatsregierung diesbezüglich bereits Kontakt mit der Stadt Nürnberg aufgenommen?

Ja.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fussnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.